

# STADT MELSUNGEN

**SPD-Fraktion**

**FDP-Fraktion**

**CDU-Fraktion**

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

**FWG-Fraktion**



## **Gemeinsame Resolution der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Melsungen zum Erhalt des Gesundheitsstandortes Melsungen**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Melsungen fordert in einem gemeinsamen Appell an das Hessische Ministerium für Soziales und Integration und den Schwalm-Eder-Kreis den Erhalt des Gesundheitsstandortes Melsungen. Mehr als 100 Jahre stand das Melsunger Krankenhaus für eine wohnortnahe und zuverlässige medizinische Versorgung im nordhessischen Raum, die nicht aufgegeben werden darf.

Mehr als 50.000 Bürger\*innen im Melsunger Umfeld sowie die rund 15.000 Beschäftigten in den zahlreichen Betrieben in Melsungen brauchen eine verlässliche Grundversorgung mit Notfallmedizin und Durchgangsarzt. Eine Erstversorgung ist deshalb auch in der Zukunft unabdingbar, um lange Wege in die umliegenden Krankenhäuser zu vermeiden und ein Vorbild für die Versorgung von Patienten\*innen in der Fläche zu sein.

Die Stadt Melsungen ist bereit, ihrer Verantwortung für die Aufrechterhaltung der medizinischen Versorgung vor Ort gerecht zu werden und wird sich finanziell an einem neu zu strukturierenden Versorgungsangebot beteiligen. Wir fordern Gleiches vom Land Hessen und Landkreis Schwalm-Eder. Ohne den Standort in Melsungen bliebe ein großer weißer Fleck in der medizinischen Versorgung mit weitreichenden

negativen Konsequenzen für Melsungen und das gesamte Umland. Um die Entwicklung voranzutreiben, ist die Stadt Melsungen in diesem Sinne bereit, für die Immobilien Verantwortung zu übernehmen.

Ferner soll unter Einbeziehung von Bundestagsabgeordneten versucht werden, Sondermittel vom Bundesministerium für Gesundheit für ein Pilotprojekt zur Sicherstellung Melsungens als Gesundheitsstandort zu generieren.

Gemeinsam können wir ein grundlegendes modernes und zukunftsorientiertes medizinisches Angebot für eine integrierte ambulant/stationäre Versorgung der Menschen in Melsungen und seinem Umland im Sinne eines Regionalkrankenhauses schaffen. Wir fordern deshalb vom Land Hessen sowie dem Schwalm-Eder-Kreis, sich eindeutig zum Gesundheitsstandort Melsungen im ländlichen Raum Nordhessens zu bekennen und auch ihren finanziellen Anteil zu leisten.